



Sachgebiet	Sachbearbeiter	
Finanzverwaltung	Hartmann	
Beratung	Datum	Behandlung
Gemeinderat Margetshöchheim		öffentlich
Betreff		
Jahresrechnung 2012		
- Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen		
- Feststellung der Jahresrechnung und Entlastung		

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.10.2013 die Jahresrechnung 2012 geprüft und folgende Prüfungsfeststellungen getroffen:

1. Rechnungsergebnis (H 02)

Verwaltungshaushalt Einnahmen		
Anordnungen auf Haushaltsansatz	4.412.539,43 €	
Erlass lfd. Jahr	0,82 €	
Solleinnahmen	4.412.538,61 €	
Erlass a.Kasseneinn.reste a.Vorjahr	288,04 €	
Niederschlagungen auf KER aus Vorjahr	6.432,06 €	
Summe bereinigte Solleinnahmen		4.405.818,51 €
Verwaltungshaushalt Ausgaben		4.405.818,51 €
Vermögenshaushalt Einnahmen		
Solleinnahmen	876.197,66 €	
sonstige Abgänge auf KER aus Vorjahr	0,00	
Summe bereinigte Solleinnahmen		876.197,66 €
Vermögenshaushalt Ausgaben		876.197,66 €
Insgesamt:		5.282.016,17 €

Verwahrgelder (H 03)

Einnahmen	3.943.088,56 €
Ausgaben	2.900.809,55 €

2. Haushaltsüberschreitungen (H 27)

Verwaltungshaushalt (Anordnungen)		
Haushaltsansätze	527.637,76 €	
Überschreitungen:	470.700,00 €	56.937,76 €
Vermögenshaushalt (Anordnungen)		
Haushaltsansätze	78.392,88 €	
	21.000,00 €	

Überschreitungen:	57.392,88 €
<hr/>	
Gesamtüberschreitungen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt:	114.330,64 €

3. Mehr/Wenigereinnahmen des Verwaltungshaushaltes (H 19)

Solleinnahmen	4.412.538,61 €
Haushaltsansatz	4.355.400,00 €
Mehr-Einnahmen:	57.138,61 €

Weitere Feststellungen:

- Für die Kosten der Main-Art soll künftig ein realistischerer Haushaltsansatz vorgesehen und dieser dann auch eingehalten werden.
- Für den Rückschnitt der Pappeln in der Bachwiese wurden 2007 475,11 €, 2008 3.230,89 €, 2009 (2 x zusammen) ca. 2.100 € und 2012 erneut 6.734,21 € aufgewendet. Der Umweltausschuss soll überprüfen, ob nicht die Entfernung oder Teilentfernung der Pappeln und evtl. die Ersatzpflanzung von anderen Bäumen eine sinnvolle und kostengünstigere Lösung wäre.
- Der kalkulatorische Zinssatz für die kostenrechnenden Einrichtungen sollte aufgrund des seit einigen Jahren sehr niedrigen Zinsniveaus von derzeit 5 % auf 4 % reduziert werden.
- Die Höhe der Stundensätze für die Weiterverrechnung von Leistungen der Gemeindearbeiter sollten überprüft und möglichst angehoben werden.

Die Überschreitungen der Haushaltsansätze können nachträglich pauschal genehmigt werden.

Ebenso kann dem Gemeinderat gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Feststellung der Jahresrechnung 2012 empfohlen und Entlastung erteilt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die angefallenen Haushaltsüberschreitungen (Auswertungsliste H 27) des Haushaltsjahres 2012 werden nachträglich genehmigt.
2. Die Rechnung der Gemeinde Margetshöchheim für das Haushaltjahr 2012 wird entsprechend dem vorliegenden Ergebnis der Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt und Entlastung erteilt.

Anlagen:

Rechenschaftsbericht mit Anlagen+Hhüb